

# I n s e r a t e.

---

## Ausschreibung von Artilleriematerial.

---

Für Rechnung des eidgenössischen Militärdepartements wird hiemit Konkurrenz eröffnet für Lieferung von:

10 Offiziersreitzeugen (englische Sättel), mit Zäumen, Trensen, Uebergurten, Brustriemen und Schweifriemen nach Vorschrift, die Untergurte von Hansschnüren, Steigbügel von Stahl, ohne Pistolenhölztern, noch Sattelbefen.

Die Angebote sind versiegelt bis zum 13. April franko einzusenden.

Bern, den 25. März 1863.

Der Verwalter des eidg. Kriegsmaterials:

**Wurfemberger, Oberst.**

---

## A u s s c h r e i b u n g.

---

Im Auftrag des Lit. eidg. Militärdepartements wird hiemit für die Lieferung von 300 Exemplaren des Reglements und der Instruktionen über den Gesundheitsdienst bei der eidg. Armee vom 22. Mai 1861 in italienischer Sprache die Konkurrenz eröffnet.

Format, Papier, Druck und Einband werden ganz auf gleichem Fusse wie bei der französischen Ausgabe verlangt. Exemplare dieser Ausgabe, sowie das Manuscript sind bei dem Unterzeichneten einzusehen. An denselben sind auch die Angebote bis und mit dem 20. April nächsthin einzureichen.

Bern, den 25. März 1863.

Der eidg. Oberfeldarzt:

**Dr. Lehmann.**

---

## Bekanntmachung

betreffend

### die Waarenversendungen nach Nord-Amerika.

---

Infolge einer Mittheilung des Herrn Minister-Residenten der Vereinigten Staaten von Nordamerika wird der Schweiz. Handelsstand hiemit aufmerksam gemacht, daß nach einem neulich erlassenen Gesetze des Kongresses der Vereinigten Staaten alle Fakturen über Handelsgegenstände jeglicher Gattung, welche vom Ausland nach irgend einem Hafen der Vereinigten Staaten versandt werden, durch einen Konsul der letztern beglaubigt sein müssen.

Da es, wie der Herr Minister-Resident dieser Mittheilung beifügt, vorgekommen sein soll, daß aus der Schweiz Waarenversendungen mit Fakturen ohne die vorgeschriebene Konsularbeglaubigung nach New-York gelangten, so diene den betreffenden Versendern zur Nachricht, daß ihnen alle in dieser Beziehung mangelhaften Fakturen behufs Einholung der verlangten Beglaubigung zurückgesandt und die dazu gehörigen Waaren unterdessen in zollamtlicher Verwahrung am Auslieferungshafen werden gehalten werden.

Bern, den 20. März 1863.

**Das Schweiz. Handels- und Zolldepartement.**

---

### Ausreibung von erledigten Stellen.

---

(Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Taufnamen, und außer dem Wohnort auch den Heimathort deutlich angeben.)

- 1) Posthalter, Briefträger und Telegraphist in Kreuzlingen (Thurgau). Jahresbesoldung Fr. 1100 aus der Post- und Fr. 180 nebst Provision aus der Telegraphenkasse. Anmeldung bis zum 8. April 1863 bei der Kreispostdirektion Zürich.
  - 2) Telegraphist in Zürich. Jahresbesoldung Fr. 900. Anmeldung bis zum 10. April 1863 bei der Telegrapheninspektion St. Gallen.
  - 3) Telegraphist in Genf. Jahresbesoldung Fr. 1200. Anmeldung bis zum 10. April 1863 bei der Telegrapheninspektion Lausanne.
-

## Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1863
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	15
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	02.04.1863
Date	
Data	
Seite	111-112
Page	
Pagina	
Ref. No	10 004 033

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.